

Siemens arbeitet mit Expo 2020 Dubai an Zukunftskonzept für Smart Cities

- **Integration von Siemens-Gebäudetechnik auf dem Gelände der Expo 2020 Dubai mit Anbindung an MindSphere**
- **Eine der weltgrößten Installationen von Siemens Navigator**
- **Verbindung von 137 Gebäuden über cloudbasierte Energieanalyseplattform**
- **Digitalisierung von Gebäuden in drei „Thematischen Bezirken“ mit intelligentem Gebäudemanagementsystem Desigo CC**
- **Digitalisierte Infrastruktur für Nachhaltigkeit, Komfort, Schutz und Sicherheit**

Mit dem Baubeginn einer der größten Installationen von Siemens-Gebäudetechnik ist Expo 2020 Dubai auf dem besten Weg, eine der am besten vernetzten und nachhaltigsten Weltausstellungen aller Zeiten zu werden. Die digitalen Lösungen verbinden, überwachen und steuern Gebäude auf dem Gelände. Ermöglicht wird dies durch MindSphere, das cloudbasierte Betriebssystem für das Internet der Dinge, das Daten für intelligente Entscheidungen und Maßnahmen sammelt und analysiert. Die intelligenten Technologien unterstützen die Expo 2020 Dubai dabei, ihre Ziele in den Bereichen Energieeffizienz, Komfort, Schutz und Sicherheit zu erreichen.

„Die Expo 2020 Dubai wird die am stärksten digitalisierte und vernetzte Expo in der 167-jährigen Geschichte der Weltausstellungen sein. Wir unterstützen dies durch eine datengestützte Infrastruktur für Nachhaltigkeit, Schutz und Sicherheit“, sagte Markus Strohmeier, Senior Executive Vice President der Division Building Technologies von Siemens Middle East. „Mit voraussichtlich mehr als 25 Millionen Besuchern dürfte die Expo 2020 Dubai eine der größten Veranstaltungen aller Zeiten in der arabischen Welt werden. Sie wird zeigen, wie intelligente Infrastruktur das Fundament für die Städte der Zukunft bildet. Ich bin stolz, dass Siemens bei der

Digitalisierung dieser international bedeutenden Ausstellung eine wichtige Rolle spielt.“

Mohammed Alhashmi, Senior Vice President für Innovation & Future Technology der Expo 2020 Dubai, sagte: „Bei Weltausstellungen – und auch hier in den Vereinigten Arabischen Emiraten – stehen Innovationen im Zentrum. Unsere Partnerschaft mit Siemens unterstützt Dubais ambitionierte Pläne, Technologievorreiter für Smart Cities zu sein. Wir freuen uns, dass dadurch die Expo 2020 Dubai zum Paradebeispiel für das Potenzial intelligenter Städte in aller Welt wird.“

Als „Intelligent Infrastructure and Operations Partner“ der Expo 2020, implementiert Siemens das digitale Gebäudemanagementsystem Desigo CC auf dem Gelände. Es wird alle „Thematischen Bezirke“ („Mobility“, „Opportunity“, „Sustainability“) samt der dazugehörigen Pavillons sowie das Konferenz- und Ausstellungszentrum abdecken. Das System verwendet Sensoren und Analyseprogramme zum Überwachen und Steuern der Gebäudefunktionen. Dazu gehören Klimaanlage, Energieverbrauch, Beleuchtungssteuerung, Aufzüge, Luftqualität und Brandmeldeanlagen.

Die Daten aus diesen Systemen werden in den Leitstellen der „Thematischen Bezirke“ zusammengeführt, um den Energieverbrauch zu senken, den Komfort der Gebäudenutzer zu gewährleisten und für maximale Sicherheit zu sorgen. Die Daten werden außerdem in die zentrale cloudbasierte Managementplattform Siemens Navigator eingespeist. Die Vernetzung von 137 Gebäuden an einem einzigen Ort ist eine der weltweit größten Installationen des cloudbasierten Systems. Damit können die Mitarbeiter im Kontrollzentrum das Gelände kontrollieren und mit Datenanalysen den Energieverbrauch während der Expo optimieren. Mit MindSphere als Motor der digitalen Infrastruktur lassen sich Daten aus zahlreichen Sensoren, Gateways, Systemen und Anwendungen integrieren, korrelieren, analysieren und visualisieren, damit intelligente Maßnahmen getroffen werden können.

Wichtige Schutz- und Sicherheitssysteme werden in die digitale Infrastruktur der Expo integriert, darunter die Installation des Siemens-Videoüberwachungssystems Siveillance VMS300“, die einen neuen Weltrekord setzt, und das leistungsstarke

Zutrittskontrollsystem SiPass integrated. Mehr als 20 Subsysteme, darunter Sicherheit, Zutrittskontrolle, Gebäudemanagement und Brandschutz, werden in die Leitstelle „Siveillance Vantage“ integriert. Dies ermöglicht die ganzheitliche Betrachtung und ermöglicht intelligente Entscheidungen.

Für die Expo 2020 wird Siemens eine globale Logistikzentrale errichten. Siemens liefert eine breite Palette innovativer Lösungen, Technologien und Produkte für Planung, Bau und Betrieb der Weltausstellung. Im Rahmen der Partnerschaft bietet Siemens darüber hinaus intelligente Anwendungen für den technischen Betrieb der Expo 2020 Dubai, darunter MindSphere, das offene cloudbasierte Betriebssystem für das Internet der Dinge.

Siemens ist seit Jahrzehnten an der Planung und Entwicklung zahlreicher Projekte zur Digitalisierung von Infrastrukturen im Nahen Osten beteiligt. Siemens-Technik macht unter anderem regionale Wahrzeichen wie den Internationalen Flughafen von Dubai, die Oper Dubai und die Scheich-Zayid-Moschee in Abu Dhabi sicherer und energieeffizienter.

Das Unternehmen ist seit der ersten World Expo 1851 auf allen Weltausstellungen vertreten gewesen. Damals, bei der Premiere in London, stellte Siemens seinen Zeigertelegrafen vor. Im Jahr 1937 in Paris stattete das Unternehmen den deutschen Pavillon mit Beleuchtung aus. 1967 in Montreal lieferte Siemens die Infrastruktur für das gesamte Ausstellungsgelände.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter www.siemens.com/press/PR2018120115CODE

Ansprechpartner für Journalisten

Michael Palmer

Tel.: +971 55 2003873; E-Mail: michael.j.palmer@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: [@siemens_me](https://twitter.com/siemens_me) und [@siemens_press](https://twitter.com/siemens_press)

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist außerdem einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.